



# UN-Garage Bettenstrasse

## WINTERTHUR

Die eingeschossige, nicht überbaute und erdüberschüttete UN-Garage bietet Platz für 22 Stellplätze. Die Flachdecke der Massivbaukonstruktion aus dem Jahre 1984 beinhaltet ein Vorspannungssystem mit Monolitzen ohne Verbund.

Durch vertiefte Analysen und Sondierungen, u.a. zur Aktualisierung der Baustoffkennwerte, des Verlaufs der Vorspannkabel sowie der Einwirkungen, konnten die Instandsetzungsmassnahmen bezüglich den festgestellten Ausführungsmängeln exakt bestimmt und auf das notwendige Minimum reduziert werden.

Die Ertüchtigung der Garage bezüglich Durchstanzens erfolgte mittels extern angebrachten und vorgespannten Stahlpilzen. Durch eine Neuentwicklung der Kraftübertragung mittels injizierbaren Stahlbolzen konnte die Montage ohne vorgängiges Abschneiden der Stützenköpfe erfolgen, womit auf eine vollflächige Spriessung der Decke verzichtet werden konnte.

Um die Tragsicherheit im Brandfall zu gewährleisten, wurden die Gurtstreifen der Decke und die Durchstanzpilze mit Brandschutzplatten verkleidet. Darüber hinaus erfolgte die Sanierung der lokal beschädigten Deckenabdichtung.

**Bearbeitung:** 2015 – 2016

**Projektstand:** Realisiert

**Bauausführung:** 2016

**Auftraggeber:in:** Miteigentümer der UN-Garage

**Gesamtleiter:in / Bauingenieur:in:** Dr. Deuring + Oehninger AG, Winterthur

**Kontaktperson:** Markus Lips, Baukommission AG, +41 79 875 36 44

**Aufgabe:** Zustandsaufnahme, Analyse Ist-Zustand, Erarbeitung Verstärkungsvarianten, Gesamtleitung Ertüchtigung inkl. Bauleitung

